

Gaspreis dürfte steigen, Dax steigt über 18.400 Punkte, Qualifizierungsgeld kommt

Gaspreis dürfte steigen

Infolge des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine sollte die Preisbremse bei Gas und Wärme den Preissprung abmildern. Seit Oktober 2022 gilt ein ermäßigter Mehrwertsteuersatz auf Gaslieferungen. Doch Ende März 2024 läuft diese staatliche Unterstützung aus. Experten zufolge müssen sich Verbraucher deshalb ab April 2024 auf höhere Gaspreise einstellen. Laut Verivox hat eine Familie mit einem Gasverbrauch von 20.000 Kilowattstunden durchschnittliche Mehrkosten von rund 220 Euro pro Jahr. ([Spiegel Online](#))

Dax steigt über 18.400 Punkte

Am Dienstag ist der Dax von Rekord zu Rekord geeilt. Seine Bestmarke schraubte der deutsche Leitindex inzwischen auf knapp 18.412 Punkte hoch. Zum Handelsschluss stand ein Plus von 0,67 Prozent auf 18.384 Zähler zu Buche. Kursgewinne bei Technologiewerten haben die Wall Street am Dienstag (26.03.2024) in Plus gehievt. Die Aktien wichtiger Technologiekonzerne wie der E-Autobauer Tesla und der Chiphersteller Micron gewannen bis zu fünf Prozent. Die Experten verwiesen auf positive Aussichten für die Konjunktur und die Erwartung langfristig fallender Zinsen der US-Notenbank Fed. Mehr dazu [hier](#). ([Manager Magazin](#))

Qualifizierungsgeld kommt

Die Bundesregierung will mit rund 3,3 Milliarden Euro in diesem Jahr (2024) die Weiterbildung von Arbeitnehmern und Arbeitnehmerinnen fördern. Ab dem 1. April soll ein sogenanntes Qualifizierungsgeld mehr Fortbildungen in

Betrieben ermöglichen. Die deutsche Wirtschaft erlebe einen Strukturwandel, heißt es vom Bundesarbeitsministerium (BMAS). Treiber seien unter anderem die Digitalisierung und die angestrebte Klimaneutralität. Mit der Förderung soll es Beschäftigten ermöglicht werden, sich weiterzubilden und damit ihre Stelle behalten zu können. Mehr dazu [hier](#). ([Der Tagesspiegel](#))